

Vorlage-Nr. **2185 / 2010**

33 - Bürgeramt Ortsverwaltung Laubenheim
Eing.: 12. NOV. 2010

Stadtverwaltung Mainz  
10 – Amt für Steuerung und Personal  
über Ortsverwaltung Laubenheim

Stllv. Fraktionssprecher  
Oliver Grimm

55028 Mainz

11.11.2010

**Sicherstellung der Befahrbarkeit der NATO-Rampe für Rettungsfahrzeuge / Fertigstellung  
Radweg nach Mainz**

## **A N T R A G**

**zur Ortsbeiratssitzung am 26.11.2010**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Für den Fall, dass die Genehmigung für das Umschlagen von Erdmaterialien für den Deichbau in Trebur über die NATO-Rampe in Mainz-Laubenheim nicht zurückgezogen wird, wird die Verwaltung gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die Zufahrt der Rampe für das Zuwasserlassen von Rettungsbooten und das Rangieren von Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr/Polizei und der Rettungsdienste ständig freigehalten wird.

Die Fertigstellung des Radwegs nach Mainz vor Beginn der Erdtransporte ist aufgrund des in diesem Zusammenhang zu erwartenden hohen LKW-Verkehrsaufkommens im Damweg zur Vermeidung ständiger Gefährdungen von Radfahrern vorzusetzen.

Begründung:

Die wasserrechtliche Erlaubnis zur Nutzung der NATO-Rampe für den Transport des Deichbaumaterials wurde ausgesprochen. Die Sicherheit der Bürger auf der Straße und auf dem Wasser hat höchste Priorität. Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Für die CDU-Fraktion

Oliver Grimm  
Stellv. Fraktionssprecher